

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**

Betreff: Ehem. Bolzplatz Aischbach Bodensanierung; Vergabe der Arbeiten
Bezug: Vorlagen 251/2018, 91/2018
Anlagen: 0

Beschlussantrag:

Die Vergabe der Arbeiten zur Bodensanierung im Bereich des ehemaligen Bolzplatzes Aischbach erfolgt an die Fa. BERB GmbH&Co. KG, Bösingern mit einer Auftragssumme von 525.737,35 €.

Finanzielle Auswirkungen	HH-Stelle	2018	Entwurf 2019	Entwurf 2020	Gesamt
Vermögenshaushalt					
Kinderhaus Aischbach bisher: Ausbauprogramm neue Kinderhäuser <i>davon vorgesehen für KH Aischbach</i>	2.4642.9400.000-0107	1.600.000 €			1.600.000 €
Kinderhaus Aischbach ab 2019:					
Zuweisungen des Bundes	2.4642.3600.000-1016			-514.000 €	-514.000 €
Ausstattung	2.4642.9350.000-1016		165.000 €		165.000 €
Planungs- und Baukosten	2.4642.9400.000-1016		475.000 €	1.725.000 €	2.200.000 €
Außenanlagen	2.4642.9500.000-1016			240.000 €	240.000 €
Netto-Haushaltsbelastung		1.600.000 €	640.000 €	1.451.000 €	3.691.000 €

Ziel:

Freimachen des Baufeldes für das Kinderhaus Aischbach.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Das neue Kinderhaus Aischbach wird auf dem Flurstück 6600/1 nördlich des Bolzplatzes der Aischbachschule errichtet. Dieses Gelände stand bisher für eine Bebauung nicht zur Verfügung, da es sich hierbei um eine Verdachtsfläche auf Kampfmittel handelt. Vor einer Freigabe der Fläche für eine Bebauung muss sichergestellt sein, dass sich keine weiteren Kampfmittel auf dem Gelände befinden.

Um die Kampfmittelfreiheit herzustellen, müssen früher vorgenommene Auffüllungen entfernt und unter Beisein von Kampfmittelexperten bis zum gewachsenen Boden ausgehoben werden. Mit Vorlage 91/2018 wurde beschlossen, diese Maßnahme durchzuführen.

2. Sachstand

Gemäß den Vergaberichtlinien wurden die Arbeiten (Aushub und Entsorgung von kontaminiertem Erdmaterial, Wiederverfüllung der Baugrube) öffentlich nach VOB ausgeschrieben. Es wurden insgesamt 11 Ausschreibungen elektronisch abgerufen. Fünf Angebote (plus ein Nebenangebot) sind eingegangen und wurden gewertet. Es musste kein Angebot ausgeschlossen werden. Die Preise des günstigsten Bieters sind angemessen. Die Leistungsfähigkeit und Qualifikation der Bieter wurde überprüft.

3. Vorschlag der Verwaltung

Nach Prüfung und Wertung und unter Berücksichtigung aller Umstände wird vorgeschlagen, das wirtschaftlichste Angebot der

Fa. BERB GmbH & Co. KG, Bösing

525.737,35 €

mit der ausgeschriebenen Bauleistung zu beauftragen.

4. Lösungsvarianten

keine

5. Finanzielle Auswirkungen

Die Bodensanierung ist Teil der Maßnahme "Kinderhaus Aischbach" im Kinderbetreuungs-Sofortprogramm.

In der Kostenermittlung zum Baubeschluss (Vorlage 251/2018) wurde von Entsorgungskosten in Höhe von ca. 450 bis 600 Tausend Euro ausgegangen. Einschl. der dafür notwendigen Nebenkosten beträgt der voraussichtliche Aufwand jetzt rd. 575.000 Euro.

Die Finanzierung erfolgt bis 2018 zunächst über die auf der HH-Stelle 2.4642.9400.000-0107 „Ausbauprogramm neue Kinderhäuser“ anteilig bereit gestellten Mittel in Höhe von 1,6 Mio. Euro. Ab dem Jahr 2019 sind die weiteren Mittel projektscharf auf der HH-Stelle 2.4642.9400.000-1016 "Kinderhaus Aischbach" bereitgestellt. Für Außenanlagen und Ausstattung sind zusätzliche Mittel auf den HH-Stellen 2.4642.9500.000-1016 bzw. 2.4642.9350.000-1016 separat veranschlagt.